Sopro AEB® 640

Abdichtungs- und EntkopplungsBahn und Systemprodukte





Dünnschichtige, wasserundurchlässige und rissüberbrückende Abdichtungsund Entkopplungsbahn zum sicheren, schnellen und flexiblen Abdichten und Entkoppeln unter keramischen Fliesen und Platten gemäß DIN 18534 Teil 5 (entspricht Bauregelliste).

- Wasserundurchlässig und entkoppelnd
- Flexibel und rissüberbrückend
- Gebrauchsfertig und reißfest
- Alkali- und tensidbeständig
- Alterungsbeständig und unverrottbar
- Leichte und schnelle Verarbeitung
- Beständig gegen Mikroorganismen
- Mit praktischer Skalierung als Schneidhilfe
- Wand und Boden; innen
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 9¹)
- EMICODE gemäß GEV: EC1PLUS sehr emissionsarmPLUS

Anwendungsgebiete

Zur Herstellung von bahnenförmigen Verbundabdichtungen in Innenräumen (auch bei chemischer Einwirkung) gemäß DIN 18 534 Teil 5 in den Wassereinwirkungsklassen W0-I "Gering", W1-I "Mäßig", W2-I "Hoch" und W3-I ²⁾ "Sehr hoch" (entspricht Beanspruchungsklassen A und C gemäß Bauregelliste sowie A0 gemäß ZDB Merkblatt). Zum sicheren, schnellen,flexiblen Abdichten und Entkoppeln im Verbund von Wand- und Bodenflächen unter keramischen Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinfliesen in Bädern, Duschen und Nassräumen.

Besonders geeignet als schnelle Abdichtungsmaßnahme bei Terminbaustellen und in der Sanierung. Geeignet als Verbundabdichtung für die Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen bis W5³⁾ gemäß ÖNORM B 3407.

Geeignete Untergründe

Beton und Leichtbeton, mind. 3 Monate alt; Zementestriche; Calciumsulfatestriche (Anhydritund Anhydritfließestriche); Gussasphaltestriche; Trockenestriche; beheizte Bodenkonstruktionen (Zement- und Calciumsulfatestriche); alte, feste Keramik-, Naturstein-, Terrazzo- oder Betonwerksteinbeläge; Gipsbauplatten, Gipskarton- und Gipsfaserplatten; vollfugiges Mauerwerk (kein Mischmauerwerk); Putz- und Mauerbinder; Zementputz; Kalkzementputz; Gipsputz; Hartschaumplatten.

Material

Reißfeste Polypropylenfolie mit einer beidseitigen speziellen Vliesgewebebeschichtung aus Polypropylen.

Farbe

κοι

Dicke

Ca. 0,4 mm

Abmessungen

Bahnenbreite 100 cm, Bahnenlänge 10 m oder 30 m

Gewicht

Ca. 250 g/m²

Verarbeitungstemperatur

Ab +5 °C bis +30 °C verarbeitbar

Bedarf

1,00-1,05 m²/m²;

Verbrauch Dichtstoffe bei Stoßverklebung (5 cm) der Sopro AEB 640: ca. 35–45 g/lfdm (Sopro MKS 819), ca. 30–40 g/lfdm (Sopro RMK 818), ca. 70–100 g/lfdm (Sopro TDS 823). Verbrauch Dichtstoffe bei der Dichtbandverklebung mit Sopro AEB 641(12 cm) auf Sopro AEB 640: ca. 80–105 g/lfdm (Sopro MKS 819), ca. 70–95 g/lfdm (Sopro RMK 818), ca. 180–240 g/lfdm (Sopro TDS 823).⁴⁾

- ¹⁾ Gemäß DGNB-Kriterium "ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt" (Version 2015).
- 2) als Sonderkonstruktion
- ³⁾ eingeschränkt einsetzbar im Bereich W5 bei erhöhter chemischer Einwirkung (z. B. Großküche)
- $^{4)}\,$ Die Verbrauchs-Angaben beruhen auf einer Zahnung A3 gemäß TKB-Merkblatt 6.



03.18 · Änderungen vorbehalten

Verarbeitung des Sopro AEB® –Systems



Ausmessen des sauberen, mit Sopro GD 749 Grundierung vorgrundierten und tragfähigen Untergrundes auf Ebenflächigkeit.



 $\label{eq:2.8} \begin{tabular}{lll} 2 & Aufziehen (Zahnung 3×3 bis 4×4) eines Sopro Flexklebers (z.B. Sopro's No.1 (schnell), Sopro FKM® XL) in der entsprechenden Breite der Sopro AEB® 640. \\ \end{tabular}$



3 Die passgenau zugeschnittene Sopro AEB® 640 vollflächig in den frischen Sopro Klebemörtel einlegen und mit einer Zahn- oder Glättkelle glatt streichen.



4 Im Stoßbereich die Bahnen mit einer Überlappung von mind. 5 cm (Markierungsstrich) ...



5 ... mit Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber oder Sopro TDS 823 TurboDichtSchlämme 2-K verkleben.



6 Dazu im Stoßbereich Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber Schlangenförmig auftragen, mit einem fein gezahnten Spachtel flächig verteilen und die Bahn hohlraumfrei andrücken.



7 Alternativ können die Bahnen auch stumpf gestoßen und mit Sopro AEB® Dichtband und Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber oder Sopro TDS 823 TurboDichtSchlämme 2-K überklebt werden.



8 Vollflächiges, hohlraumfreies Einlegen des Sopro AEB® Dichtbandes in den frischen Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber, so dass sich der Dichtkleber an den Seiten herausdrückt.



Rohrdurchführungen mit Sopro AEB® Boden- oder Wandmanschette (je nach Größe) und Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber oder Sopro TDS 823 TurboDichtSchlämme 2-K wasserdicht verkleben.



Vorbereitung der Eckbereiche durch Ausspachteln von Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber oder Sopro TDS 823 Turbo-DichtSchlämme 2-K für den anschließenden ...



1 1 ... Einbau von Sopro AEB® Dichtecke innen.



12 Fertig abgedichtetes Bad mit dem Sopro AEB®-System.

Lagerung

Bis zur Verarbeitung vor Frost, Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lieferform

Rolle (100 cm breit) 10 m im Karton Rolle (100 cm breit) 30 m im Karton

Eigenschaften

Sopro AEB® 640 ist eine flexible, dünnschichtige, wasserundurchlässige und rissüberbrückende Abdichtungs- und Entkopplungsbahn aus Polypropylen, beidseitig mit einem speziellen Polypropylen-Vliesgewebe beschichtet. Das Vliesgewebe bewirkt einen optimalen Haftverbund zwischen Abdichtungs- und Entkopplungsbahn und zementärem Fliesenkleber. Nicht geeignet als Untergrund für verschüsselungsempfindliche Belagsmaterialien.

In ungeöffneter Originalverpackung kühl und trocken lagerfähig. Paletten nicht übereinander stapeln.

Untergrundvorbereitung

Die Untergrundvorbereitung muss gemäß DIN 18534 Teil 5 durchgeführt werden. Die Untergründe müssen ebenflächig, sauber, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Vereinzelte Estrichrisse schaden nicht, sofern die Risskanten nicht versetzt sind und der Estrich sich nicht aufwölben noch absenken kann. Im Bedarfsfall sind vorhandene Estrichrisse mit Sopro Gießharz kraftschlüssig zu verharzen.

Grobe Unebenheiten und Gefälle mit Sopro RAM 3®, Sopro AusgleichsMörtel Trass oder Sopro SpachtelMörtel leicht ausgleichen bzw. ausbilden. Zementestriche müssen 28 Tage alt und trocken sein. Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche) müssen einen Feuchtigkeitsgehalt ≤ 0,5 CM-% aufweisen und ausreichend geschliffen, abgesaugt und grundiert werden. Gussasphaltestriche müssen besandet sein. Beheizte Zement- und Calciumsulfatestriche müssen vor der Verklebung belegereif geheizt werden: Zementestriche ≤ 2,0 CM-%, Calciumsulfatestriche ≤ 0,3 CM-%. Gipsputze müssen trocken, einlagig und dürfen nicht gefilzt und nicht geglättet sein. Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

Grundierung für Fliesenkleber Sopro GD 749 Grundierung: Zementestriche, Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche), Trockenestriche; Gipswandbauplatten, Gipskarton/Stoßfuge und Abspachtelungen, Gipsfaserplatten, Gipsputz; stark oder unterschiedlich saugender Porenbeton; Zement- und Kalkzementputz; Putz- und Mauerbinder; vollfugiges Mauerwerk

Sopro HPS 673 HaftPrimer S: glatte und porengeschlossene Untergründe wie z.B. alte Fliesen-, Terrazzo-, Naturwerkstein- und Betonwerksteinbeläge; alte Klebstoffreste von PVC- oder Teppichböden ohne Grundierung: Beton; Leichtbeton; Hartschaumplatten; feste, gleichmäßig saugende, mineralische Untergründe

Bitte Technische Produktinformationen der entsprechenden Sopro GD 749 Grundierungen beachten!

Verarbeitung

Bei der Durchführung von bahnenförmigen Abdichtungsarbeiten ist die DIN 18534 Teil 5 zu beachten. Erforderliche Ausgleichsspachtelungen sind immer unter der Sopro AEB® 640 auszuführen. Sopro AEB® 640 zuvor auf das erforderliche Maß zuschneiden. Auf den tragfähigen und fachgerecht vorbereiteten Untergrund wird z.B. Sopro's No.1 S1 Flexkleber, Sopro's No.1 schnell Flexkleber, Sopro FKM® Silver, Sopro VarioFlex® XL (nur Boden), Sopro VarioFlex® Silver (nur Boden) oder Sopro MG-Flex® MicroGum® Flexkleber S2 mit einer Zahnkelle, Zahnung 3×3 oder 4×4, aufgekämmt. Dabei darauf achten, dass der Klebemörtel ca. 10 cm breiter als Bahnenbreite aufgekämmt wird.

Die passgenau zugeschnittenen einzelnen Bahnen vollflächig in den frischen Klebemörtel einlegen und mit Hilfe der glatten Seite der Zahnkelle oder einer Glättkelle andrücken und so abstreichen, dass keine Lufteinschlüsse unter der Bahn verbleiben. Wir empfehlen von der Bahnenmitte nach außen hin zu glätten.

Im Stoßbereich entweder die einzelnen Bahnen mit einer Überlappung von mindestens 5 cm (siehe Markierungsstrich) verkleben und den Stoß bzw. den Überlappungsbereich mit Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber oder Sopro TDS 823 TurboDichtSchlämme 2-K für eine wasserdichte Verklebung einspachteln oder die einzelnen Bahnen stumpf stoßend verkleben. Werden die Bahnen stumpf stoßend verklebt, so ist der Stoß unter Verwendung von Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber oder Sopro TDS 823 TurboDichtSchlämme 2-K für eine wasserdichte Verklebung mit Sopro AEB® Dichtband zu überkleben.

Im Eckbereich die Bahn, wie beim Tapezieren, überlappend ansetzen und die einzelnen Bahnen mit einer Überlappung von mindestens 5 cm verkleben und den Stoß bzw. den Überlappungsbereich mit Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber oder Sopro TDS 823 TurboDichtSchlämme 2-K einspachteln. Wird die Bahn im Eckbereich gestoßen, so ist der Stoß unter Verwendung von Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber oder Sopro TDS 823 TurboDichtSchlämme 2-K mit Sopro AEB® Dichtband zu überkleben. Es ist darauf zu achten, dass im überlappenden Bereich und im Stoßbereich keine Hohlräume vorhanden sind.

Rohrdurchführungen sind mit Sopro AEB® Wandmanschetten auszuführen. Die Wandmanschette über das Rohrende ziehen und auf der Wand mit Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber oder Sopro TDS 823 TurboDichtSchlämme 2-K vollflächig verkleben. Bodenabläufe mit einer Flanschbreite von mindestens 50 mm sind – entsprechend der DIN 18534 Teil 5 – mit Sopro AEB® Bodenmanschette auszuführen. Die Bodenmanschette auf den Flansch des Bodenablaufs unter Verwendung von Sopro TDS 823 TurboDichtSchlämme 2-K T oder Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber verkleben. Den Durchmesser des Ablaufrohres ausschneiden und anschließend vollflächig verkleben.

Bei Anschluss- und Bewegungsfugen ist Sopro AEB® Dichtband schlaufenförmig in die Fugen einzulegen und beidseitig der Fuge vollflächig zu verkleben. Die Stöße sind mindestens 5 cm zu überlappen und sorgfältig für eine wasserdichte Verklebung mit Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber oder Sopro TDS 823 TurboDichtSchlämme 2-K zu verkleben. In Innen- und Außenecken sind die bereits vorgefertigten Sopro AEB® Dichtecken innen oder außen einzubauen. Die Randbereiche sind zu überspachteln.

Die Verklebung von Sopro AEB® Dichtband, Sopro AEB® Dichtecke innen und außen sowie Sopro AEB® Wand- und Bodenmanschetten erfolgt grundsätzlich vollflächig und hohlraumfrei für eine wasserdichte Verklebung mit Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber oder Sopro TDS 823 TurboDicht-Schlämme 2-K. Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber bzw. Sopro TDS 823 TurboDichtSchlämme 2-K wird auf den Untergrund aufgetragen und mit einem fein gezahnten Spachtel flächig verteilt.

Bitte Technische Produktinformationen Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber bzw. Sopro TDS 823 TurboDichtSchlämme 2-K beachten!

Keramische Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinfliesen können anschließend ohne lange Wartezeiten und ohne zusätzliche Zwischenschichten im Wandbereich mit z.B. Sopro's No.1 S1 Flexkleber, Sopro FKM® XL, Sopro's No.1 schnell bzw. Sopro FKM® Silver und im Bodenbereich mit z.B. Sopro VarioFlex® XL bzw. Sopro VarioFlex® Silver mit entsprechender Zahnleiste direkt auf der Sopro AEB® verlegt werden.

Hinweis: Aufgrund der anerkannten Regeln der Technik ist eine Wandanwendung von über 4 m Höhe unzulässig. Erst wenn die gesamte Verbundabdichtung ausgeführt wurde, kann mit dem Verlegen der keramischen Fliesen und Platten begonnen werden.

Schere, Trapezmesser, Zahnkelle, Glättkelle, Kelle, fein gezahnter Spachtel

Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

siehe SDB

Werkzeuge

Prüfzeugnisse und Prüfberichte

SFV e.V. Großburgwedel:

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß PG-AIV-B als Systemprüfung für bahnenförmige Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen und Platten in Kombination mit Sopro AEB 640, Sopro AEB 641, Sopro AEB 642/643, Sopro AEB 644/645, Sopro AEB 112/129-133, Sopro DWF 089 und Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 404, Sopro VF Silver 419, Sopro FKM XL 444, Sopro FF 450, Sopro FKM Silver 600 als Fliesenkleber sowie in Verbindung mit Sopro RMK 818, Sopro MKS 819 oder Sopro TDS 823 als Kleb- und Abdichtungsstoff für den Überlappungsbereich

Europäisch Technische Zulassung:

Systemprüfung mit weiteren Systemkomponenten: Europäisch technische Zulassung ETZ: ETA-Nr. 13/0154 gemäß ETAG 022 T.2; Brandverhaltensklasse: E/E_{fl.} (AEB 640) Systemkomponenten der ETA-Nr. 13/0155 gemäß ETAG 022 T.1 sowie ETA-Nr. 13/0154 gemäß ETAG 022 T.2 (AEB 641/642/ 643/644/645, MKS 819)

EMICODE gemäß GEV: EC1PLUS sehr emissionsarmPLUS

Hinweise zu **Ihrer Sicherheit**

CE-Kennzeichnung



Abdichtungen für Wände und Böden in Nassräumen Abdichtungsbahnen

Brandverhalten Klasse E/E_{4.} Wasserdampfdurchlässigkeit s_d = 51,1 m Wasserdichtheit wasserdicht 0.75 mm Rissüberbrückungsfähigkeit Bew. kat. 1: >0,2 N/mm Bew. kat. 2: > 0,3 N/mm Haftzugfestigkei Kratzfestigkeit NPD Fugenüberbrückungsfähigkeit Wasserdichtheit an Durchdringungen Scherfestigkeit der Fugenähte wasserdicht wasserdicht 261 N/50 mm Maschinenrichtung 209 N/50 mm Querrichtung Rexibilităt kein Riss/Haarriss -0,55 % Maschinenrichtung +0,31 % Querrichtung bestanden Bew. kat. 1:> 0,2 N/mm² mbeståndigkeit Temperaturbeständigkeit Wasserbeständigkeit Bew. kat. 2: > 0,3 N/mm bestanden Reparierbarkeit Dicke der Dichtungsschicht reparierbar 0,375 mm

Freisetzung gefährlicher Stoffe

Systemprodukte



Sopro AEB® Dichtband AEB 641

Dichtband aus Polypropylen, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtet, zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen in Kombination mit der Abdichtung aus Sopro AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn und Sopro AEB® plus Abdichtungs- und EntkopplungsBahn plus unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinfliesen. Zum Anarbeiten der Abdichtung an Balkonrandprofile und sonstige Bauteile. Auch zum Überkleben der Stoßbereiche bei der Abdichtung mit der Sopro AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn (plus).

Dicke: ca. 0,4 mm

Lieferform: Rolle (120 mm breit) 25 m im Karton, Rolle (300 mm breit) 25 m im Karton



Sopro AEB® Dichtecke innen/außen AEB 642/643

Vorgeformte Innen- und Außenecke zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückungung von Anschluss- und Bewegungsfugen in Innen- und Außenecken. Die Verlegung erfolgt in Kombination mit Sopro AEB® Dichtband.

Abmessungen: ca. 120 x 120 mm (AEB 642) / ca. 110 x 110 mm (AEB 643)

Dicke: ca. 0,3 mm

Lieferform: 25 Stück im Karton



Sopro AEB® Höhen-Pass-Stück links/rechts AEB 176/177

Vorgeformte, flexible Passstücke zur sicheren Abdichtung der Ecken eines Gefälleestrichs in bodengleichen Duschen. Die Verlegung erfolgt in Kombination mit Sopro AEB® Dichtband. Jeweils für die rechte und linke Gefälleecke in den gängigen Höhen von 20 mm und 28 mm erhältlich.

Lieferform	Höhe 20 mm	Höhe 28 mm
Stück (links)	BestNr. 176-20	BestNr. 176-28
Stück (rechts)	BestNr. 177-20	BestNr. 177-28



Sopro AEB® Bodenmanschette AEB 645

Bodenmanschette aus Polypropylen, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtet, zum sicheren Abdichten von Bodenabläufen unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinfliesen bei der Abdichtung mit der Sopro AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn(plus).

Dicke: ca. 0,4 mm

Abmessungen: 450 × 450 mm Lieferform: 10 Stück im Karton

Systemprodukte: Flexible Wandmanschetten

Flexible Wandmanschetten, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe aus Polypropylen beschichtet und einer Dehnzone aus TPE, zum sicheren, schnellen und flexiblen Abdichten von Rohrdurchführungen unterschiedlichster Größe unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinfliesen.



Sopro AEB® Wandmanschette 10-30 mm AEB 129

Abmessungen: 150 x 150 mm Lieferform: 25 Stück im Karton

Zur Abdichtung von Rohrdurchführungen mit einem Durchmesser von 10-30 mm.



Sopro AEB® Wandmanschette 32-55 mm AEB 130

Abmessungen: 170 x 170 mm Lieferform: 25 Stück im Karton

Zur Abdichtung von Rohrdurchführungen mit einem Durchmesser von 32-55 mm.



Sopro AEB® Wandmanschette 50-75 mm AEB 112

Abmessungen: 200 x 200 mm Lieferform: 25 Stück im Karton

Zur Abdichtung von Rohrdurchführungen mit einem Durchmesser von 50-75 mm.



Sopro AEB® Wandmanschette 40 mm (doppelt gestanzt) AEB 131

Abmessungen: 175 x 140 mm

Abstand Lochmitte zu Lochmitte: 40 mm

Lieferform: 25 Stück im Karton

Zur Abdichtung von Rohrdurchführungen mit einem Durchmesser von je 10-16 mm.



Sopro AEB® Wandmanschette 150 mm (doppelt gestanzt) AEB 132

Abmessungen: 300 x 150 mm

Abstand Lochmitte zu Lochmitte: 150 mm

Lieferform: 25 Stück im Karton

Zur Abdichtung von Rohrdurchführungen mit einem Durchmesser von je 10-30 mm.



Sopro AEB® Wandmanschette 75-110 mm AEB 133

Abmessungen: 250 x 250 mm Lieferform: 25 Stück im Karton

Zur Abdichtung von Rohrdurchführungen mit einem Durchmesser von 75–110 mm.

Systemprodukte



Sopro RMK 818 Racofix® Montagekleber

Einkomponentiger, wasserdichter Universal-Klebstoff für das wasserdichte Verkleben und Abdichten der Stoßverbindungen und Anschlüsse der Sopro AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn (plus) sowie das Verkleben von Sopro AEB® Dichtband, Sopro AEB® Dichtecke innen und außen sowie Sopro AEB® Boden- und Wandmanschetten.

Lieferform: Kartusche 431 g (12 Stück im Karton)



Sopro TDS 823 TurboDichtSchlämme 2-K

Schnell abbindende, zweikomponentige, flexible, zementäre Dichtungsschlämme für das wasserdichte Verkleben und Abdichten der Stoßverbindungen und Anschlüsse der Sopro AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn (plus) sowie das Verkleben von Sopro AEB® Dichtband, Sopro AEB® Dichtecke innen und außen sowie Sopro AEB® Boden- und Wandmanschetten.

Lieferform: Sack 10 kg (Pulverkomponente A) und Kanister 10 kg (Flüssigkomponente B); Beutel 4,5 kg (Pulverkomponente A) und Kanister 4,5 kg (Flüssigkomponente B)

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.at! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.